



Neben den klassischen Planungsgewerken im Wohnungsbau, welche eher auf die architektonischen und statischen Gesichtspunkte abzielen, nimmt heute der Bereich der Bauphysik, speziell der der energetischen Auslegung eines Gebäudes, einen immer höheren Stellenwert für **Bauherren, Planer, Sachverständige und Handwerker** ein. Ein Gebäude soll so zukunftssicher wie möglich sein.

Sie können:

- schnell und unkompliziert Detaillösungen suchen,
- detaillierte energetische Nachweise im Sinne der EnEV durch die Angabe von Psi-Werten führen,
- Wärmeverluste durch optimierte Detailanschlüsse minimieren,
- das Risiko von Schimmelpilzbildung verringern und
- den Nachweis der Gleichwertigkeit von Konstruktionen nach DIN 4108 Beiblatt 2 führen.

Das Tool für Profis:
www.wdvs-planungsatlas.de

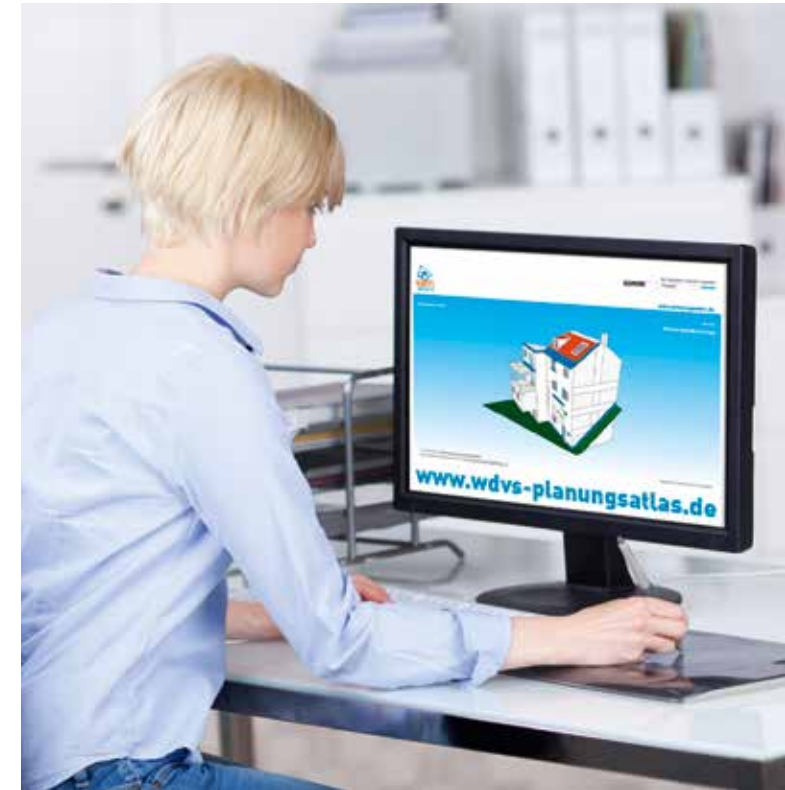


Herausgeber:
Industrieverband WerkMörtel e.V.
Düsseldorfer Straße 50
47051 Duisburg

Tel.: 0203.99239-0
Fax: 0203.99239-98
www.iwm.de

WDVS-Planungsatlas

Schnelle und detaillierte Online-Planung
von Wärmedämm-Verbundsystemen



Herausgeber:
Industrieverband WerkMörtel e.V., Duisburg
Stand: Oktober 2014
Alle Angaben erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen,
jedoch ohne Gewähr.
Die Bilder wurden von unseren Mitgliedsunternehmen zur
Verfügung gestellt und sind urheberrechtlich geschützt.
Produktion: AD Konzept GmbH



Schnelle und detaillierte Online-Planung

Bei Wärmedämm-Verbundsystemen ist die Auswahl und die Ausführung eines richtigen Anschlusses z. B. am Fenster oder zum Erdreich (Sockelanschluss) besonders wichtig. Denn schon zu Beginn der Planungsphase muss das Gebäude hinsichtlich seiner Umschließungsflächen thermisch optimiert werden. Nur so kann die optimale Grundlage für eine fachgerechte Ausführung geschaffen werden, welche die Dauerhaftigkeit des Bauwerks sicherstellt.

Hierzu wurde vom Industrieverband WerkMörtel e.V. in Zusammenarbeit mit **Prof. Oswald** (AlBau gGmbH, Aachen) und **Prof. Willems** (Ingenieurgesellschaft Willems und Schild GmbH, Dortmund) eine **beispiellose Zusammenstellung** aller für das Bauen mit Wärmedämm-Verbundsystemen relevanten Wärmebrückenanschlüsse erarbeitet und die konstruktiven Besonderheiten der Anschlüsse in detaillierte Zeichnungen integriert.

Schnell, detailliert und herstellerunabhängig: Planung und energetische Nachweise von Wärmedämm-Verbundsystemen.

Und so geht's:

Einfach in den Browser www.wdvs-planungsatlas.de eingeben.



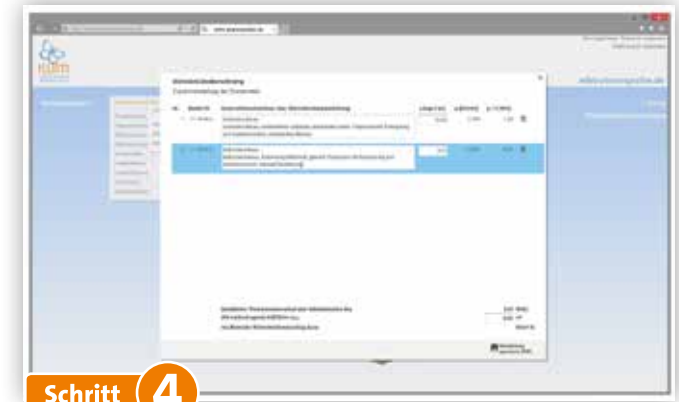
Schritt 1

Auswahl eines gewünschten Konstruktionsanschlusses.



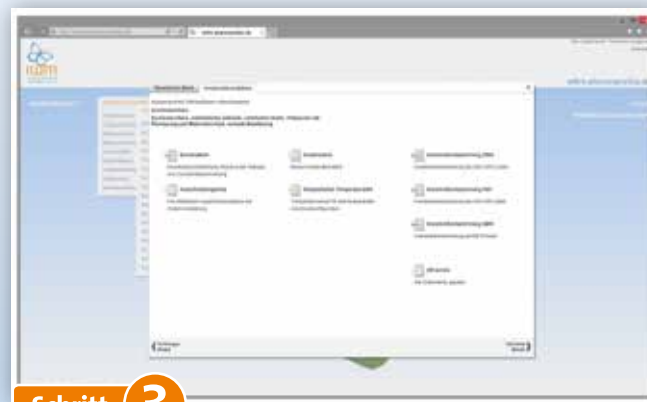
Schritt 2

Konfiguration des Konstruktionsanschlusses mit ausgewählten thermischen Werten. Die energetische Auswertung wird anschließend direkt erstellt.



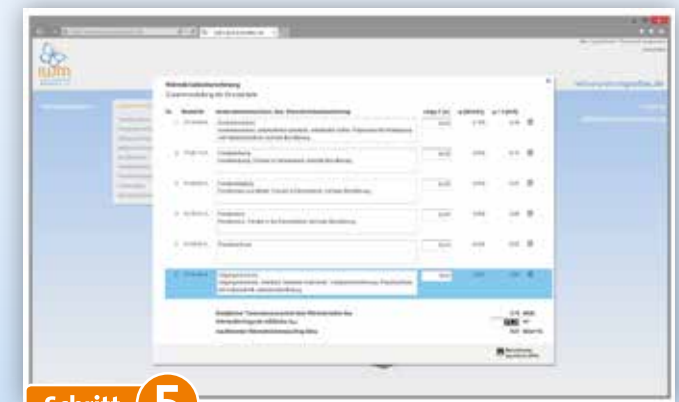
Schritt 4

Nach automatischer Aufnahme des längenbezogenen Wärmedurchgangskoeffizienten ψ in eine ΔU_{WB} -Liste können die tatsächlichen Längen der jeweiligen Wärmebrücken der gesamten wärmeübertragenden Hüllfläche unter „Gesamtfläche der Transmissionswärmeverluste A“ eingegeben werden.



Schritt 3

Übernahme der Konfiguration in die ΔU_{WB} -Liste oder optional Erstellung einer PDF-Datei mit der textlichen Beschreibung, dem Konstruktions- und Temperaturbild und der Aufstellung der thermischen Daten. Die Konstruktionszeichnungen stehen in DWG, DXF und NDW zur Verfügung.



Schritt 5

Abschließend kann eine PDF-Datei erzeugt werden. In der Datei ist die ΔU_{WB} -Liste sowie jeder konfigurierte Konstruktionsanschluss mit dessen textlicher Beschreibung, dessen Konstruktions- und Temperaturbild und eine detaillierte Aufstellung der thermischen Daten enthalten.